

PM: Monatsprogramm der Montagslesungen im Oktober 2021 für die Eröffnung eines Bürgerhauses / Quartierszentrums mit städtischer Medienausleihe

Seit der Schließung der Uerdinger Bücherei vor über 8 Jahren finden durchgehend die **Montagslesungen** jeweils **von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr vor der Uerdinger Bücherei**, Am Marktplatz 5 in Krefeld-Uerdingen bei jeder Witterung statt. Der Arbeitskreis „Erhalt Bücherei Uerdingen“ setzt mit dieser Maßnahme seine Initiative für die Eröffnung eines Bürgerhauses / Quartierszentrums mit städtischer Medienausleihe vor dem Büchereigebäude fort. Zu den Lesungen kommen zwischen 20 und knapp 70 Personen. Jede Lesung beginnt mit dem gemeinsamen Singen der ersten Strophe des Liedes „Die Gedanken sind frei“ und endet mit den drei umgedichteten Strophen auf die Uerdinger Bücherei. Außer den Vorlesenden zu lauschen, werden aktuelle Informationen „rund um die Bücherei“ ausgetauscht.

Selbstverständlich werden bei den Montagslesungen die jeweils aktuellen Coronaregeln eingehalten.

Lesetermine im Oktober 2021, jeweils montags 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr:

4. Oktober 2021: Nele Perpéet liest eigene Texte mit Ingrid Vogel unter dem Titel „Sozialhavarie!“ – spritzig, fetzig, frech -, musikalisch untermalt von Joachim Raff

Die in Krefeld geborene **Nele Perpéet** hat eine Ausbildung als klassische Schriftsetzerin und ist Meisterschülerin für Grafik bei Fritz Huhnen. Außerdem studierte sie Lehramt für Germanistik, Geschichte und Geografie. Sie schreibt und veröffentlicht Kinder- und Jugendliteratur, auch Erzählungen und Romane für Erwachsene mit ungewöhnlichen, mysteriösen und spannend unheimlichen Inhalten.

11. Oktober 2021: Regina Schleheck liest aus ihrem Krimiband „Mörderisches vom Niederrhein“

Regina Schlehecks Biografie fand in ihrer Bibliografie Niederschlag: Wuppertal, Köln, Aachen, Herford, Leverkusen. In allen Lebensstationen besuchte sie den benachbarten Niederrhein. Heute lebt die hauptberufliche Oberstudienrätin, freiberufliche Autorin, Herausgeberin, Referentin und fünffache Mutter an der Grenze von Rheinland, Bergischem Land und Niederrhein. Seit 2002 veröffentlicht sie Kurzgeschichten, Hörspiele und Romane, unter anderem den biografischen Kriminalroman „Der Kirmesmörder – Jürgen Bartsch“. Sie wurde vielfach ausgezeichnet, darunter mit dem Deutschen Phantastik Preis sowie dem Friedrich-Glauser-Preis in der Sparte Kurzkrimi. Der „Mörderische Niederrhein“ ist ihr vierter Kurzkrimi-Band im Gmeiner-Verlag. Quelle: <https://www.gmeiner-verlag.de/buecher/titel/moerderisches-vom-niederrhein.html>

„**Mörderisches vom Niederrhein**“: Die Landschaft am Niederrhein ist flach - und hochspannend. Menschenschlag, Natur, Landwirtschaft, Industrie, Freizeitmöglichkeiten, Geschichte und Mythen bieten eine Fülle an kriminellen Möglichkeiten mit gelegentlich tödlichen Lösungen. Entführung, Totschlag, Mord: Regina Schleheck schickt in 12 Kurzkrimis ein vielfältiges Figurenensemble von Erkelenz bis Emmerich, Heinsberg bis Hamminkeln, Kaiserswerth bis Kevelaer quer durch die Niederungen des Rheins - und der Gefühle. Quelle: <https://www.gmeiner-verlag.de/buecher/titel/moerderisches-vom-niederrhein.html>

18. Oktober 2021: Dr. Georg Rupp liest aus dem neuesten Band seiner Trilogie „Gesichter der Seele – Geschichten, die ein Therapeut erzählt“ (Band 3)

Der Psychologe **Dr. Georg Rupp** ist Psychotherapeut aus Leidenschaft. Seit über 45 Jahren begleitet er Menschen durch ihre Krisen- und Aufbruchzeiten. In der Buchreihe „Gesichter der Seele“ verbindet er lebensnahe Themen mit der Leichtigkeit rheinischen Humors. Es sind heilsame Geschichten von einem Fährmann der Seele. Quelle: <https://tredition.de/autoren/dr-georg-rupp-35093/>

„**Gesichter der Seele – Geschichten, die ein Therapeut erzählt**“, **Band 3: „Für immer jung? Miese Laune. Mein Geheimnis. Der Psychologe Georg Rupp schreibt über Hoffen und Scheitern, über Liebe und Glück – und die menschliche Seele. Aufbauende Kurzgeschichten für zwischendurch. Mit der über 45-jährigen Erfahrung eines Therapeuten. Für ein verregnetes Wochenende. Oder die Bank am See. Fachlich fundiert, doch locker-leicht zu lesen. Heilsame Geschichten von einem Fährmann der Seele.“** Quelle:

<https://dr-rupp.com/produkt/gesichter-der-seele-geschichten-die-ein-therapeut-erzaehlt-band-3/>

25. Oktober 2021: Elfriede Dahmen und Rosemarie Probstain lesen aus Werken des deutschen Dichters, Zeichners und Malers Wilhelm Busch

Wilhelm Busch lebte von 1832 bis 1908. Der deutsche Dichter und Zeichner war ein Meister der knappen satirischen Verserzählung, die er mit Bilderfolgen verband – und somit den heutigen Comic vorwegnahm. Er verspottete mit Vorliebe und viel Humor das kleinbürgerliche Spießertum. Am bekanntesten ist seine „Bubengeschichte in sieben Streichen“ von Max und Moritz, die 1865 erstmals erschien, Quelle: <https://www.thienemann-esslinger.de/esslinger/autoren-illustratoren/autordetail-seite/wilhelm-busch-1330/>

Wie jeden Montag sind alle Bürgerinnen und Bürger auch zu den Montagslesungen im Oktober 2021 herzlich eingeladen!

Interessierte Vorleserinnen und Vorleser können sich gerne unter Angabe des Buches melden bei: Sabine Alofs, Tel.: 48 18 55 oder unter [montagslesung-Uerdingen\(at\)gmx.de](mailto:montagslesung-Uerdingen(at)gmx.de). Ohne Gebühren zu entrichten, dürfen alle Texte vorgelesen werden, die älter als 80 Jahre sind, sicherheitshalber Texte von Autoren/innen, die bereits 80 Jahre verstorben sind.

Wir bitten um entsprechende, auch online-Veröffentlichung!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung!

Herzlichen Dank im Voraus.

Lesefreudige Grüße

Susanne Tyll

für den Arbeitskreis "Erhalt Bücherei Uerdingen"

Linner Str. 7

47829 Krefeld-Uerdingen

Tel.: 0 21 51/ 4 61 58

Fax: 0 21 51/ 47 28 62

www.ak-buecherei-uerdingen.de